Steirische Mannschaftsmeisterschaften
Modus Erklärung 2027

Je nach **Anzahl der gennannten Mannschaften** – die Mannschaften werden nach dem letztjährigen Ergebnis gesetzt. Es wird in Divisionen gespielt, wobei immer die höherwertige zuerst aufgefüllt wird. Nennen im letzten Jahr nichtplatzierte Mannschaften, so werden diese Plätze in die Setzung gelost.

Bis zu 4 Mannschaften: eine Division → Round Robin

Bei 5 bis 8 Mannschaften: eine Division → 8er Raster
(mit Freilosen für die besser gesetzten Mannschaften)

Bei 9 Mannschaften: eine Division → 8er Raster
(Qualifikation der beiden schlechtesten gesetzten Mannschaften)

Bei 10 Mannschaften: eine Division → 8er Raster
(Qualifikation der 4 schlechtesten gesetzten Mannschaften)

Bei 11 oder 12 Mannschaften: →zwei Divisionen
- Division 1 — 8er Raster
- Division 2 — → Round Robin

Bei 13 Mannschaften: →zwei Divisionen
- Division 1 — 8er Raster
- Division 2 — → Round Robin

(Qualifikation der 2 schlechtesten gesetzten Mannschaften)

Bei 14 bis 16 Mannschaften: → zwei Divisionen
- Division 1 — 8er Raster
- Division 2 — 2A und 2B → Round Robin

(mit Freilosen für die besser gesetzten Mannschaften in Div. 2)

Bei 17 Mannschaften: → zwei Divisionen
- Division 1 — 8er Raster
- Division 2 — 2A und 2B → Round Robin

(Qualifikation der beiden schlechtesten gesetzten Mannschaften um den letzten Platz in Div. 2A)

Bei 18 Mannschaften: → zwei Divisionen
- Division 1 — 8er Raster
- Division 2 — 2A und 2B → Round Robin

(Qualifikation der 4 schlechtesten gesetzten Mannschaften um die letzten Plätze in der Div. 2A+2B)

Bei 19 oder 20 Mannschaften: → drei Divisionen
- Division 1 — 8er Raster
- Division 2 — 2A und 2B → Round Robin
- Division 3 — 3 → Round Robin

Qualifikationsmodus:

9 Mannschaften gemeldet: Die beiden letztgereihten Mannschaften spielen um den 8. Platz im Raster.

10 Mannschaften gemeldet: Die vier letztgereihten Mannschaften spielen um den 7. & 8. Platz im Raster.

13 Mannschaften gemeldet: Die beiden letztgereihten Mannschaften spielen um den letzten Platz in der Div. 2

17 Mannschaften gemeldet: Die am letzten Platz gereihte Mannschaft der Division 2 aus dem Vorjahr spielt um den 4. Platz in der Div. 2A gg die zusätzlich genannte Mannschaft.

18 Mannschaften gemeldet: Die beiden am schlechtesten gereihten Mannschaften der Division 2 aus dem Vorjahr spielen um den jeweiligen 4. Platz im Raster der Div. 2A+2B gegen die zusätzlich genannten Mannschaften.

Austragung - Qualifikation:

Zählspiel über 18 Löcher Zählwettspiel ohne Vorgabe, NICHT handicaprelevant.
4 Spielern je Mannschaft, davon werden die 3 besten Ergebnisse gewertet.

Spielbedingungen - Qualifikation:

Gespielt wird nach den Offiziellen Golfregeln (einschließlich Amateurstatut) des R&A Rules Limited, den Bestimmungen des WHI-Index, den aktuellen ÖGV-Wettbewerbsbestimmung und Platzregeln (Hard-Card) sowie den von der jeweiligen Wettspielleitung genehmigten Platzregeln.

Bei Spielern mit Behinderung wird auf Regel 25 verwiesen.

Jede Mannschaft spielt mit 4 Spielerinnen/Spieler ein Zählwettspiel über 18 Löcher, wobei die 3 Besten für die Wertung herangezogen werden.

Der genaue Termin für die Qualifikationsspiele, der zu spielende Platz sowie der Nennschluss werden vom StGV festgelegt.

Spielerinnen/Spieler-Nennung – Qualifikation:

Die Captains müssen der Wettspielleitung die Namen der Spielerin/Spieler und einer/n Ersatzspielerin/Spieler spätestens zwei Tage vor der Qualifikation bis 12:00 Uhr, bekannt geben.

Captain-Qualifikation:

Angabe der Telefonnummer und E-Mailadresse

Ersatzspieler-Qualifikation:

Der Einsatz der/s genannten Ersatzspielerin/Spielers ist möglich, jedoch muss die Wettspielleitung (TD) sofort von einer Änderung in der vom Captain abgegebenen Mannschaftsaufstellung informiert werden, und zwar mindestens 20 Minuten vor dem Start der/s ersten Mannschaftsspielerin/Spielers. Diese/r nimmt direkt den Platz der/s ausgefallenen Spielerin/Spielers ein.

Round Robin

Jede Mannschaft spielt gegen jede. Bei nur drei Teilnehmern hat jede Mannschaft einen spielfreien Tag.

8er Raster mit Trostrunden – es werden alle Plätze ausgespielt:

Oben:	1 vs. 8	4 vs. 5
Unten:	6 vs. 3	7 vs. 2

Sieger / Aufsteiger / Absteiger:

Der Sieger der Division 1 ist Steirischer Mannschaftsmeister.

Die Sieger der Division 2A und 2B steigen in die Division 1 auf – Auslosung welche Mannshaft im nächsten Spieljahr auf den 7. bzw. 8 Platz gesetzt werden.

Die Sieger der Division 3 A und 3B steigen in die Division 2A/B auf. Sollte nur die Division 3 (3A) gespielt werden, steigen die beiden erstgereiten Mannschaften in die Division 2A bzw. 2B auf. In diesem Fall kann sich die siegreiche Mannschaft der Div. 3 die Division (Div. 2A oder 2B) aussuchen.

Die beiden letztplatzierten Mannschaften der Division 1 steigen in die Division 2 (2AB) ab – die 7-gereihte Mannschaft kann sich die Division aussuchen. Die beiden letztplatzierten Mannschaften der Division 2A und 2B steigen in die Division 3 (3AB) ab. Die letztgereihte Mannschaft der Division 2A steigt in die Division 3A, und die der Division 2B in die Division 3B ab. Wenn aufgrund der erfolgten Nennungen nur die Division 2A gespielt wird, gibt es nur einen Absteiger aus der Division 1 und nur einen Aufsteiger aus der Division 2A.

Ausfall einer Mannschaft nach Erstellung des Rasters

Bei Ausfall eines oder mehrerer bereits qualifizierter oder genannter Teams bleibt der Platz im Raster für das jeweilige Jahr frei (Freilos für Gegner).

Bei Nichtantreten eines Teams, egal an welchem Spieltag, scheidet dieses Team aus dem laufenden Bewerb aus und wird an letzter Stelle gereiht.

Es dürfen jedoch einzelne Lochspiele nach Regel 3.2b auch vor Beginn geschenkt werden.

Wertung begonnener, nicht beendeter Vierer- oder Einzel-Matches

Bei Schenken oder Disqualifikation einer Partei zu Gunsten der führenden Seite wird das Match mit dem aktuellen Stand gewertet (z.B.: Ein Match, das nach Loch 12 „4 auf“ steht und nicht weitergespielt wird, wird mit „4 & 3“ für den Gewinner gewertet.) Bei Schenken oder Disqualifikation einer Partei zu Gunsten der zurückliegenden Seite wird das Match mit „3 & 1“ für den Sieger gewertet.

Allgemeine Regelungen bei Nicht-Nennung und Nicht-Antreten

a) Genannt und kann nicht antreten:
Bei Ausfall eines oder mehrerer bereits genannter Teams nach Nennschluss bleibt der Platz im Raster für das jeweilige Jahr frei (Freilos für Gegner). Im kommenden Spieljahr muss die ausgefallene Mannschaft in die Qualifikation.

Der Turnierdirektor ist vor Match Beginn zu informieren. Eine Information bei nicht Antreten an das jeweilige Sekretariat wird nicht anerkannt.

b) Nicht-Antreten:
Nicht Antreten bedeutet:
- Schenken ist nicht zeitgerecht erfolgt
- Keine Spieleraufstellung für den jeweiligen Turniertag wurde an den Turnierdirektor übermittelt
- Keine Information an den Turnierdirektor (zB. Stau oder Krankheit) vor dem ersten Start. Bei Nichtantreten eines Teams, (ausgenommen Regel 3.2b Schenken) egal an welchem Spieltag, scheidet dieses Team aus dem laufenden Bewerb aus (= Abstieg in die Qualifikation).

c) Nicht genannt:
- Jene Mannschaften, die bis zur Nennfrist nicht genannt haben müssen ausnahmslos in die Qualifikation im folgenden Spieljahr.

Verstöße gegen die Ausschreibung

Disqualifikation der Mannschaft für den jeweiligen Tag

STORNOBEDINGUNGEN von Turnieren des Steirischen Golfverbandes

StGV-Landesmeisterschaften
Sofern die Nennung zu einem StGV-Turnier vor dem offiziellen, in der Turnierausschreibung vermerkten Nennschluss zurückgezogen wird, wird das Nenngeld dem Spieler nicht in Rechnung gestellt.

Entstandene Kosten für Turnierversicherungen können auch bei rechtzeitiger Stornierung nicht rückübermittelt werden.

Sofern die Stornierung nach dem offiziellen, in der Turnierausschreibung kommunizierten Nennschluss erfolgt (idR 1 Woche vor Turnierbeginn), erfolgt die Verrechnung des Nenngeldes in der Höhe von 100% an den betroffenen Spieler.

StGV-Mannschaftsmeisterschaften
Sofern die Nennung zu Mannschaftsmeisterschaften des StGV vor dem offiziellen, in der Turnierausschreibung vermerkten Nennschluss zurückgezogen wird, so wird das Nenngeld durch den Steirischen Golfverband nicht in Rechnung gestellt.

Bei Stornierung nach dem offiziellen Nennschluss erfolgt die Verrechnung des Nenngeldes in der Höhe von 100% an den betroffenen Golfclub.

Antidopingbestimmungen

Mit der Teilnahme verpflichtet sich der Sportler zur Einhaltung der Anti-Doping-Regelungen des Anti-Doping Bundesgesetzes 2007 sowie der Anti-Doping Regelungen des ÖGV (insb. Statuten, Sportordnung, Wettkampfordnung) und des zuständigen internationalen Verbandes. Details dazu finden sie unter folgendem Link:
ÖGV Anti-Doping Bestimmung

Transgender Richtlinien

Siehe diesbezüglich die Richtlinien des Österreichischen Golfverbandes
ÖGV Transgender Richtlinie

Datenschutz:

Es wird darauf hingewiesen, dass zum Zwecke der Darstellung der Veranstaltung Fotos sowie Filmmitschnitte erstellt werden, die auf den vom Steirischen Golf-Verband betriebenen Websites und in Social-Media-Kanälen sowie in allfälligen Printmedien veröffentlicht werden können. Mit der Teilnahme an dieser Veranstaltung stimmen Sie der Verarbeitung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO zu.

Veranstalter:

Steirischer Golfverband,
Neubaugasse 24, 8020 Graz,
E-Mail: office@steiermark-golf.at

Änderungen vorbehalten
Michael Resch
StGV-Turnierdirektor